

FaceTime und iMessage tun komische dinge auf MacBook Pro 14,1 unter Sequia?

Beitrag von „mlism_66“ vom 16. Januar 2025, 11:42

[Zitat von griven](#)

Kannst bedenkenlos deine normale verwenden (im übrigen auch am Hackintosh da passiert nichts) 😊

Kaum benutzt und blank ist hier der Schlüssel die ID ist für Apple halt ein unbeschriebenes Blatt und gerade FaceTime und iMessage sind sensible Dienste insbesondere auch mit Blick auf Spam und Phishing ich denke da wird auch der Hase im Pfeffer liegen...

ah okay ja gut vor allem iMessage wegen Spam, das kann gut sein. Bekomme selber teilweise über iMessage Höchst-Seriöse Benachrichtigungen wo mir jemand in gebrochenem Deutsch und Russischen DHL-Links versucht zu erklären, dass mein Paket, welches ich nicht bestellt hab irgendwo hängen geblieben ist und ich doch bitte den Zoll begleichen soll.

=====
Edit:

[griven](#) hatte recht. Es lag einzig und allein an der Test AppleID. An dem System war überhaupt nichts falsch. Einmal abgemeldet, mit meiner Privaten AppleID angemeldet, neu gestartet und Schwupps ich war sofort in iMessage und FaceTime angemeldet und konnte Nachrichten Senden/Empfangen bzw. FaceTime Calls Beginnen und war auch auf diesem MacBook für FaceTime verfügbar. Danke an der stelle.

Das einzige was übrig bleibt ist die seltsame Meldung, wenn man sich mit einem Versteckten Netzwerk verbindet. Allerdings ist das auch nur in der Menüleiste so, wenn ich die Systemeinstellungen öffne und auf WLAN klicke, dann steht da das Ausrufezeichen und da steht "Verstecktes Netzwerk" so wie man es kennt. Allerdings ist das ja nur ein Kosmetischer Fehler. Es wäre zwar interessant zu erfahren woran es liegt, allerdings ist es nicht von Priorität. Danke an [griven](#) für seine Mitarbeit!